

PRIESTERBRUDERSCHAFT ST. PETRUS

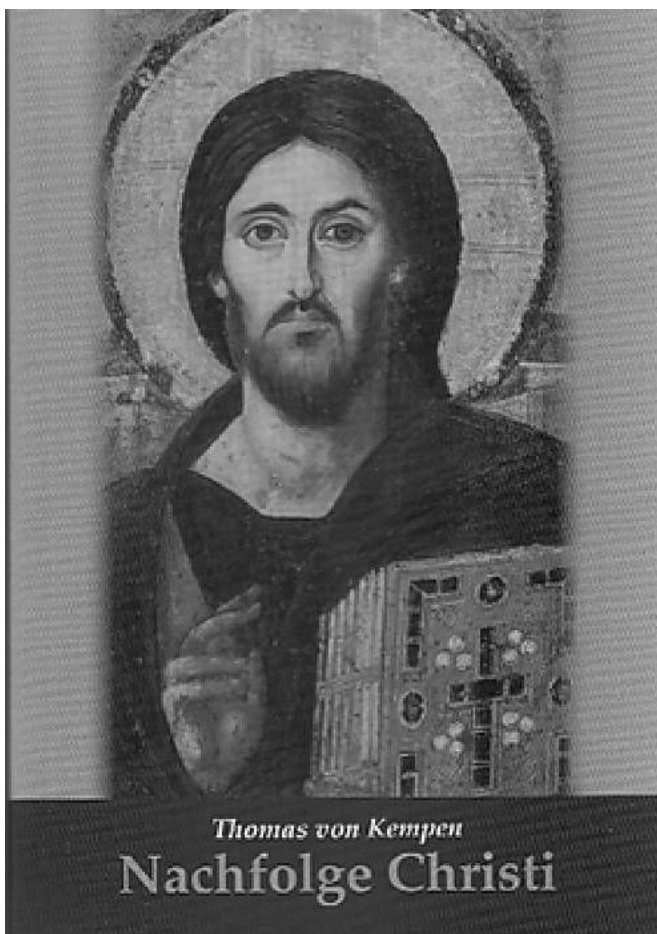


RUNDBRIEF FÜR HANNOVER



Nr. 94

Oktober 2018



Liebe Gläubige,

heute möchte ich diese Zeilen nutzen, um Ihnen eine geistliche Übung ans Herz zu legen, nämlich die geistliche Lesung. Der heilige Pater Pio verlangte von seinen geistlichen Kindern, jeden Tag eine Viertelstunde der geistlichen Lesung zu widmen.

Sie ist so wichtig wie das Gebet. Natürlich ist das Gebet in sich viel wertvoller. Aber es verhält sich damit wie mit dem Auto und dem Benzin: Das Auto ist viel wertvoller als das Benzin, aber ohne Benzin kann es nicht fahren. Die geistliche Lesung ist Nahrung für unser Gebet. Sie spornt uns an. Sie macht uns im Glauben heimisch. Sie lehrt uns die Weisheit, alles mit den Augen Gottes zu schauen. Sie tröstet uns. Sie hilft uns in Prüfungen und Versuchungen. Sie stellt uns mitreißende Beispiele vor Augen. Sie öffnet uns die Augen für den Willen Gottes. Sie hilft uns zur Heiligkeit.

Die geistliche Lesung verhindert, dass wir im geistlichen Leben auf der Stelle treten; dass wir nur im eigenen Saft schmoren; dass wir uns in eine Sackgasse verrennen.

Was empfehle ich als geistliche Lesung? Das eine Auto braucht Benzin, das andere Super, das andere Diesel. Finden Sie selbst heraus, was Ihnen unter diesen Vorschläge am meisten zusagt:

- Die *Bibel*, besonders das *Neue Testament*.
- Die *Nachfolge Christi*: der Klassiker schlechthin. Die kleine hl. Theresia kannte sie auswendig.
- Die *Philothea* des hl. Franz von Sales: Eine Einführung ins religiöse Leben, ein Muss für jeden ernsthaften Katholiken.
- Die Werke des hl. Alfons Maria von Liguori: *Die Liebe zu Jesus Christus*; *Der Wille Gottes*.
- Der *Geistliche Kampf* von Lorenzo Scupoli. Dieses Werk trug der hl. Franz von Sales ständig bei sich.
- Die *Selbstbiographie* der hl. Theresia von Lisieux.
- *Die Umgestaltung in Christus* von Dietrich von Hildebrand: anspruchsvoll, aber sehr tief.
- *Das Goldene Buch* des hl. Ludwig Maria Grignion von Montfort.
- *Das Tagebuch* der hl. Schwester Faustina.

- Aus der Gegenwart: die Bücher von Jacques Philippe.
- Heiligenbiographien.

Autoren guter Heiligenbiographien sind Gisbert Kranz, Maria Winowska, Wilhelm Hünermann, Franz Weiser, Louis de Wohl.

Sehr gut ist auch das Buch von Francis Trochu über den hl. Pfarrer von Ars und das von Dal-Gal über den hl. Papst Pius X.

Heiligenbiographien haben den Vorteil, dass sie über den geistlichen Nutzen hinaus auch unsere Allgemeinbildung und Kenntnis der Kirchengeschichte fördern. Wir kommen dann auch besser zurecht mit den verwirrenden Krisenzeichen der heutigen Zeit.

Lesen Sie jeden Tag eine Viertelstunde oder an weniger Tagen jeweils eine halbe Stunde in einem geistlichen Werk. Sie werden dann bald viel mehr Freude am Gebet haben, mehr Mut, Zuversicht und Vertrauen!

Mit herzlichem Segensgruß

P. Engelbert Recktenwald

Menschen, die in der Welt leben, sollten beständig zur Kirche kommen, um Predigten zu hören, und nicht vergessen, geistliche Bücher zu lesen, besonders das Leben der Heiligen.

Hl. Philipp Neri

Ihr werdet merken, dass das Lesen der Heiligen Schrift ein großartiges und mächtiges Heilmittel gegen körperliche Leiden und geistige Niedergeschlagenheit ist.

Sel. Battista Spagnoli

Die tägliche geistliche Lesung ist eines der Hauptmittel, um im Guten zu verharren und darin Fortschritte zu machen. In einem guten Buch hast Du einen Freund, der täglich zu Dir spricht, der Dich täglich ermuntert, in Trübsal Dich tröstet, in Zweifeln Dir rät, Dich fortwährend belehrt.

Hl. Alfons Maria von Liguori

Um den Geist des Gebetes zu fördern, gibt es nichts besseres als geistliche Bücher zu lesen.

Hl. Philipp Neri

Gottesdienstordnung

C = Basilika St. Clemens; M = Kirche St. Martin

Fr 5.10.	C	Herz-Jesu-Freitag	Hl. Messe 16.00
So 7.10.	C	20. Sonntag nach Pfingsten	Hochamt 15.30
Fr 12.10.	C	Ferialtag	Hl. Messe 16.00
So 14.10.	C	21. Sonntag nach Pfingsten	Hochamt 15.30
So 21.10.	C	22. Sonntag nach Pfingsten	Hochamt 15.30
Mo 22.10.	C	Ferialtag	Hl. Messe 06.30
Fr 26.10.	M	Ferialtag	Hl. Messe 18.00
Sa 27.10.	M	Muttergottes vom Samstag	Hl. Messe 08.00
So 28.10.	C	Christkönigsfest	Hochamt 15.30
Do 1.11.	C	Allerheiligen	Hochamt 16.30
Fr 2.11.	C	Allerseelen	Requiem 16.00

Sa, 6.10.: Gemeinschaft *Ad Vitam*: 18.30 Uhr Anbetung, 20.30 Uhr hl. Messe

Basilika St. Clemens, Platz an der Basilika 1, 30169 Hannover
Kirche St. Martin, Nußriede 21A, 30627 Hannover

Einkehrtage im Kloster Helfta: 19. Oktober, 13.30 Uhr bis 20.10., ca. 16 Uhr
Thema: Die Erlösung. Preis: EZ: ca. 100 € / DZ: ca. 85 €
Anmeldung bei Truthmann: glauben.leben@gmail.com, Tel. 039454/42856
Ich biete eine Mitfahrgelegenheit an: Abfahrt bei mir um 10.30 Uhr.

P. Engelbert Recktenwald FSSP
Mommсенstr. 2, 30169 Hannover
Tel. 0511/5366294 • chesterton@gmx.net

Spendenkonto für unser Apostolat in Hannover
Priesterbruderschaft St. Petrus e. V.
IBAN DE51 5001 0060 0225 2546 03 * BIC PBNKDEFF